

02/24

Informationen
der
Vereinten
Dienstleistungs-
gewerkschaft
Landesbezirk

Bayern

aktiv_fortschrittlich_kompetent

Bayern-Info

Gesetzentwurf zur Übernahme des Tarifergebnisses auf die Beamt*innen nachgebessert

Vor Kurzem ist uns der Entwurf des Gesetzes zur Übertragung des im Dezember 2023 in Potsdam nach zahlreichen Warnstreiks erreichten Tarifergebnisses auf die Beamt*innen in Bayern vorgelegt worden.

Von Beginn der Tarifverhandlungen an hatten wir gefordert, das Ergebnis auf die Beamt*innen zu übertragen.

Das sah der Entwurf im Wesentlichen vor.

Jedoch war die Anhebung der Zulagen, der Mehrarbeitsvergütung und insbesondere des Orts - und Familienzuschlages zum 1. November 2024 nicht vorgesehen. Zu diesem Zeitpunkt wird aber die Grundbesoldung um 200 Euro angehoben.

Das hätte zu einem Zurückbleiben wesentlicher Bestandteile in der Besoldung hinter der Anhebung der Grundbesoldung geführt.

Wir hatten hierzu viele kritische Anmerkungen.

Das wird nun im nachgebesserten Entwurf geändert.

Darüber hatten wir vor einigen Tagen schon berichtet, nun liegt der geänderte Entwurf des Gesetzes vor.

Ab 1. November 2024 werden die Bezüge um 200 Euro erhöht und die Zulagen und der Orts- und Familienzuschlag um 4,76 %.

Ab dem 1. Februar 2025 wird die Grundbesoldung und werden die Zulagen und der Orts- und Familienzuschlag nochmal um 5,5 % erhöht.

Das waren die wesentlichen Forderungen von ver.di in der Tarif- und Besoldungsrunde.

Handeln statt Hoffen!

Jetzt Mitglied werden!

Ich finde, ver.di hat eine gute Arbeit geleistet und jetzt werde ich Mitglied.

Jetzt online beitreten:

<http://www.mitgliedwerden.verdi.de>